

**Naturheilpraxis Christine Baumann
im Auftrag von meta Fackler Arzneimittel GmbH**

Wie man den inneren Alchemisten pflegt

Referentin:
Christine Baumann
Heilpraktikerin
Bahnhofplatz 10
82481 Mittenwald
www.jump-on.eu

 Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

1

Den inneren Alchemisten pflegen Verdauungsorgane in Zahlen

- Größe: mit 400qm unsere größte Kontaktfläche zur Außenwelt
- Immunologie: 80% unserer Abwehrzellen sitzen entlang des Verdauungstraktes und werden auch dort „geschult“
- Nervensystem: entlang des Verdauungstraktes befindet sich die fünffache Menge an Nervenzellen im Vergleich zum Rückenmark
- Mikrobiologie: 10¹⁴ – 10¹⁵ Mikroben besiedeln 10¹² – 10¹⁴ menschliche Körperzellen, der Großteil davon im Verdauungstrakt

Hier findet lebenswichtiger Austausch statt:

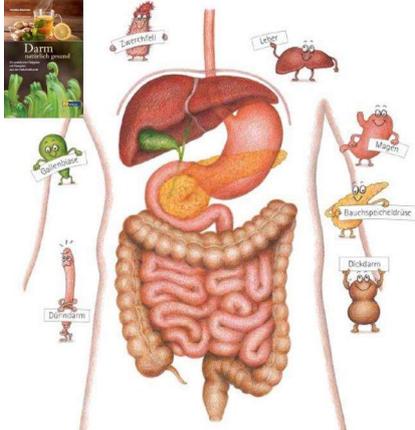
- Stoffwechsel: Fremdes wird zu Eigenem
- Aber auch wichtiger Informationsaustausch: Du bist, was Du isst

 Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

2

Den inneren Alchemisten pflegen

Der innere Alchemist



Die Bauch-Organe
Quelle: „Darm-natürlich gesund“, Christine Baumann, AT-Verlag

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

3

Den inneren Alchemisten Pflegen

Wann ist besondere Pflege nötig?

Die Symptomatik, die anzeigt, dass der innere Alchemist Pflege braucht beschränken sich nicht nur auf die Verdauungsorgane

- Dyspepsie, Blähungen, Völlegefühl, Durchfälle, Verstopfung
- Nährstoffmängel machen unterschiedliche Symptomatik
- Ablenkung des Immunsystems verursacht Infektanfälligkeit
- Autoimmunprozesse werden von Ungleichgewicht im Darm befeuert
- Konzentrations- und Schlafstörungen können ihre Ursache in der Verdauung haben, ebenso wie Stimmungsschwankungen
- Hormonelle Dysbalancen lassen sich leichter ausgleichen, wenn der innere Alchemist mitarbeitet
- Vor jeder Entgiftungskur sollte der innere Alchemist gestärkt werden

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

4

Den inneren Alchemisten Pflegen

Was schwächt den inneren Alchemisten?

- Ernährungsfehler wirken sich hier als erstes negativ aus
- Getränke zum falschen Zeitpunkt können alchemistische Prozesse stören
- Schadstoffaufnahme: Nahrungszusätze, Pestizide, Schwermetalle beeinträchtigen nicht nur die Leber
- Medikamente: Antibiotika, Schmerzmittel, Hormonpräparate, Fluoride (aus Zahnpasta) stören Flora und Schleimhaut
- Stress und Rhythmusverlust stören den inneren Alchemisten empfindlich in seiner Arbeit



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

5

Den inneren Alchemisten Pflegen

Gute Verdauung beginnt im Mund

- Überfluss, egal welcher Makronährstoffe belastet den Verdauungstrakt
- Fruchtsäfte und Smoothies sind Mahlzeiten, ebenso wie Milch und sollten nicht als Getränke gewertet werden.
- Gründliches Kauen ist das A und O für die optimale Arbeit des inneren Alchemisten
- Genuss und bewusstes Wahrnehmen der Speisen verbessert die Verwertbarkeit und bereitet den Verdauungstrakt vor
- Mit Bitterstoffen vor dem Essen wird der innere Alchemist „wachgerüttelt“ und die Arbeit des gesamten Verdauungstraktes kann verbessert werden



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

6

Den inneren Alchemisten pflegen

Basistherapie für den Magen

metanuxvomica Mischung
Registriertes homöopathisches Arzneimittel

Wissenswertes:
Absinthium

Wermut – auch Magenkraut genannt – wird seit Jahrtausenden als Heilpflanze geschätzt. Erste Beschreibungen finden sich in der Akreemittellehre des Griechen Dioskorides, aber auch Hildegard von Bingen und der deutsche Arzt und Apotheker Tabernaemontanus empfahlen die unheimlich aussehende Kraut als spezifisches Magen-Darm-Mittel mit einer „wärmenden Kraft“. Aufgrund seines hohen Bitterwertes wird Wermut gerne in einem Aperitif verwendet, z. B. Absinth. Dieses Getränk, mythisch auch als „grüne Fee“ bezeichnet, übte im 19. Jahrhundert zu den populärsten Spirituosen der Künstlerszene. Während der hohen Trujingehalt im Absinth damals die psychoaktive Wirksamkeit des Alkohols noch verstärkte, ist dieser inzwischen durch die Atomverordnung gesetzlich begrenzt.

Dosierungsempfehlung
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren*
akut: 5 Tropfen (halb-jährlich, bis 6x täglich)
chronisch: 5 Tropfen 1–3x täglich

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

* Bei jüngeren Kindern soll gemäß der Zulassungsbehörde Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie

 Absinthium D1 Wermut/ Magenkraut	Magenschleimhaut-entzündung
 Nux vomica D4 Brechnuss	Entzündungen und Krampfzustände des Magen-Darm-Kanals
 Basilicum D1 Basilikum	nicht monographiert
 Belladonna D4 Tollkirsche	hochfieberhafte Entzündungen des Magen-Darm-Kanals
 Argentum nitricum D5 Silbernitrat	psychosomatische Erkrankungen der Verdauungswege
 Mandragora D6 Araune	Verdauungsschwäche bei Leber-Galle-Störungen

(Hennrich, S. 36; Schacht, K., Baumann, S., Schuster, B., Fichter, B., Meyer, S., Schmitt)

Hinweis:
Eine konkrete therapeutische Indikation darf bei registrierten homöopathischen Arzneimitteln laut Heilmittelwerbegesetz (HwG) nicht angegeben werden. Sie erschließt sich für die Fachkreise anhand der Zusammensetzung der Inhaltsstoffe. Sollten jedoch Ihre/seine spezielle Fragen zu diesem Arzneimittel bestehen, bitten wir Sie uns zu kontaktieren, da wir individuelle medizinische Anfragen hierzu beantworten dürfen.

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

7

Den inneren Alchemisten pflegen

Kalmus – gleicht den Magen aus

- Reguliert den Magen
- Bitterstoffe wirken anregend auf die Bildung von Verdauungssäften und fördern die Durchblutung
- Schleimstoffe wirken balsamisch beruhigend
- Wirkt außerdem krampflösend und beruhigend auf das Nervensystem
- Verwendung bei Koliken des Magendarmtraktes und begleitend bei Magersucht
- Mundspülungen bei Zahnfleischentzündungen und bei Angina
- Das Kauen der Wurzel hilft bei der Raucherentwöhnung
- Wichtig: auf diploide Qualität achten – es gibt giftige Varianten!

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

8

Den inneren Alchemisten pflegen
Melisse – wohltuend für Magen und Nerven

- kräftigt Herz und Verdauungsorgane
- wirkt beruhigend und ausgleichend auf Seele und Magen
- hilft bei allen krampfartigen Beschwerden
- stark antiseptisch und antiviral (wegen des enthaltenen ätherischen Öls)
- empfohlen für überanstrengte Hektiker und bei Liebesbedürftigkeit
- enthalten in Rezepturen für Aquae vitae



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

9

Den inneren Alchemisten pflegen
Was dem Magen noch gut tut

- Nicht jedes Sodbrennen bedeutet Säure-Überschuss
- Haferschleimsuppe ist ein bewährtes Erste-Hilfe-Hausmittel
- Moro-Suppen-Diät als Schonkost bringt Linderung: 500g Karotten in viel Wasser mindestens 1 Stunde kochen und nur leicht salzen; in kleinen Portionen verzehren
- Melissa comp. (Ceres) wirkt magenberuhigend
- Binden mit Bolus Alba comp. (Wala) oder Blutwurz Wurzel
- Gentiana Magenglobuli (Wala) als Hilfsmittel für die Handtasche
- Baucheinreibungen mit Melissenöl bringen Beruhigung nicht nur für den Magen



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

10

Den inneren Alchemisten pflegen Herstellung bei meta Fackler

Ein kurzer Film gibt Einblick in die Firmenabläufe

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofspratz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu



11

Den inneren Alchemisten pflegen Basistherapie für die Verdauungsorgane

metamarianum B12 N Mischung
Registriertes homöopathisches Arzneimittel

Wissenswertes:
Vitamin B₁₂

Vitamin B12 zählt chemisch gesehen zu den Cobalaminen, hat aber aufgrund seiner vielen Funktionen noch weitere Namen wie Coenzym B12, Energie-Vitamin oder Extrinsic-Factor. Die enorme Bandbreite der Vitamin-B12-Mangel-Symptome erklärt sich durch ihre biokatalytischen Aktivitäten bei der Zellteilung, Blutbildung und dem Lipid- sowie Energiestoffwechsel. Die Freisetzung dieses essentiellen Vitamins aus tierischen Nahrungsmitteln ist ein komplexer Prozess, bei dem Pankreas, Magenschleimhaut und Dünndarm wichtige Rollen spielen. Daher ist ein Vitamin-B12-Mangel bei Vegetariern und Menschen mit Erkrankungen der Verdauungsorgane besonders häufig. Zusätzlich erhöhen Antacida, Stress, Alkohol, Schwangerschaft und Leberfunktionsstörungen den Vitamin-B12-Bedarf.

Dosierungsempfehlung
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren*
akut: 5 Tropfen (halb-1stündlich, bis täglich 6x
chronisch: 5 Tropfen 1-3x täglich
Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

*Bei jüngeren Kindern soll gemäß der Zulassungsbehörde Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie

	Carduus marianus D6 Mariendistel	Leber-Galle-Erkrankungen
	Chelidonium D6 Schöllkraut	Entzündungen, Steinbildungen und chronische Störungen des Leber-Galle-Systems
	Absinthium D1 Wermut	Magenschleimhautentzündung
	Agrimonia eupatoria D2 Odermennig, Leberklette	Bronchitis
	Berberis D2 Berberitze	Erkrankungen der Leber und Gallenblase
	Cyanocobalaminum D3 Vitamin B12	nicht monographiert
	Flor de piedra D6 Steinblüte	chronische Leberstörung
	Magnesium sulfuricum D2 Bittersalz	Magen-Darm-Erkrankung; Leber- und Gallenstörung
	Picrasma excelsa/ Quassia amara D2 Bitterholz/Quassiaholz	Lebererkrankungen und Verdauungsstörungen
	Stannum metallicum D8 Zinn	Leberschwäche; Kolikschmerzen; Erschöpfungs- und Verstopfungszustände

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofspratz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu



12

Den inneren Alchemisten pflegen
Odermennig – Darmtherapeutikum erster Güte

- hoher Gerbstoffgehalt: ähnlich catechinreich wie grüner Tee, krebshemmende Wirkung für Agrimoniin bestätigt
- Wichtige Arznei bei Durchfällen und Reizdarm
- Saniert Darm und Bauchspeicheldrüse
- als Wundkraut auch wirksam gegen Entzündungen der Schleimhäute
- Beiname: Leberklette



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

13

Den inneren Alchemisten pflegen
Erdrauch – saniert die gereizte Schleimhaut

- Verwandter des Schöllkrauts, milder in der Wirkung
- Regeneriert Haut und Schleimhaut
- wirkt krampflösend auf die glatte Muskulatur im Magen-Darm-Trakt und den Gallenwegen
- Lonizer schreibt: „...vertreibt...Geschwulst, auswendig und innwendig...“
- Culpeper empfiehlt Sirup bei sich zu tragen und als Schutz gegen saturnale Erkrankungen einzunehmen



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

14

Den inneren Alchemisten pflegen

Was die Darmschleimhaut noch pflegt

- Hafer ist die ideale Speise für die gereizte Darmschleimhaut, z.B. als warmes Frühstück
- L-Glutamin hilft die durchlässig gewordene Schleimhaut wieder abzudichten und reguliert Entzündungen
- Synerga-Lösung (Laves) wirkt antientzündlich auf die Darmschleimhaut und moduliert das Immunsystem
- Pro- und Präbiotika werden streng nach Indikationsstellung ebenso wie andere Therapeutika verordnet
- Erste Hilfe bei akuten Entzündungen und Durchfällen: Myrrhinil Intest (Repha) und Okoubasan D2 (Sanum)
- Kardinalkraut bei Leaky Gut ist Tausendgüldenkraut

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

15

Den inneren Alchemisten pflegen

Basistherapie für die Leber

metaheptachol® N Mischung
Homöopathisches Arzneimittel zur Stärkung des Leber-Galle-Systems

Mit Mariendistel-Urtinktur

- ⊙ Verdauungsstörungen
- ⊙ Chronische Müdigkeit bei Überlastung der Leber
- ⊙ Leberbelastung durch Medikamente oder Genussmittel

Dosierungsempfehlung
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren*
5-10 Tropfen 1-3x täglich

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

*Bei jüngeren Kindern soll gemäß der Zulassungsbehörde Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie

	Carduus marianus D Mariendistel	Leber-Galle-Erkrankungen
	Fior de piedra D6 Steinblüte	chronische Leberstörung
	Berberis vulgaris D2 Sauerdorn, Berberitze	Erkrankungen der Leber und Gallenblase
	Chelidonium D6 Schöllkraut	Entzündungen, Steinbildungen und chronische Störungen des Leber-Galle-Systems
	Picrasma excelsa/ Quassia amara D2 Quassiaholz	Lebererkrankungen, Verdauungsschwäche
	Stannum metallicum D6 Zinn	Leberschwäche, Kolikschmerzen

Hinweis:
Wenn Verdauungsbeschwerden wie starke Blähungen bevorzugt nach fettigen Mahlzeiten auftreten, sollte die Leber - als größte Verdauungsdrüse - in der Therapie mit berücksichtigt werden. Hier wirken sich vor allem Pflanzen, die viele Bitterstoffe enthalten, positiv auf die Leber aus.

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

16

Den inneren Alchemisten pflegen

Löwenzahn – Stärkt die Leber und den gesamten unteren Menschen

- Universalreiniger der Bauchorgane, wichtig für alle, die unter Pestizidbelastung leiden (M. Madejsky)
- zeigt Überdüngung an und reinigt den Boden
- erleichtert die Fettverdauung, regt den Stoffwechsel an
- Steigert die Funktion von Leber und Niere und allen großen Drüsen
- Wirkt spasmolytisch und antiphlogistisch
- z.B. auch Kraut als Salat oder Knospen als Kapern-Ersatz



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofspatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

17

Den inneren Alchemisten pflegen

Schafgarbe – Krankenschwester für Leber und Darm

- „Die Schafgarbe ist eine Krankenschwester der Erde“ (M. Madejsky)
- reguliert den PH-Wert im Boden (und im Menschen)
- wirkt stark wundheilend und entzündungswidrig
- hilft, das Milieu im Darm zu sanieren
- fördert sanft die Verdauung
- Hilft sowohl bei atonischen Magenerkrankungen, als auch bei Entzündungen der Schleimhäute des Magen-Darm-Trakts
- nach Operationen 3x täglich 1 TL pulverisiertes Kraut mit etwas Wasser
- Erste Hilfe nach Antibiotikagabe



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofspatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

18

Den inneren Alchemisten pflegen

Was für die Leberpflege sonst noch hilfreich ist

- Leberwickel als Wellnessprogramm: Als heiße Wickel oder Schafgarbenwickel
- Bitterkraft ist Leberkraft: Bitterkraft Vital Pulver (Gutsmiedl), Heidelbergers 7 Kräuterstern, Pinzgauer 9 Kräuter (TEH) etc.
- Schlafstörungen zeigen Leberschwäche an: Abends 4 Tabletten Hepatodoron (Weleda) zerkauen und gut einspeicheln
- Tendenz zur Verstopfung ist ein Signal für müde Leber: Cheledonium Kapseln (Wala)


 Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

19

Den inneren Alchemisten pflegen

Injektionstherapie für Leber & Galle

metahepat Injektionslösung

Homöopathisches Arzneimittel bei chronischen Störungen des Leber-Galle-Systems mit Verdauungsschwäche

Hepato- und Cholezystopathien

- ✓ Ideal zur Stärkung der Verdauungsfunktionen des Leber-Galle-Systems und damit häufig lindernd bei entsprechenden Beschwerden wie Druck- und Völlegefühl
- ✓ Unterstützend auch in ähnlichen Zusammensetzungen als orale Darreichungsform erhältlich (metahepatol^N und metamarianum B12 N)

Dosierungsempfehlung

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren*
 chronisch: 1-2 ml i.c., s.c., l.m. oder langsam i.v., täglich
 Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

*Bei jüngeren Kindern soll gemäß der Zulassungsbehörde Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie

	Carduus marianus D3 Mariendistel	Leber-Galle-Erkrankungen
	Flor de piedad D3 Steinblüte	chronische Leberstörung
	Berberis vulgaris D3 Sauerdorn, Berberitze	Erkrankungen der Leber und Gallenblase
	Chelidonium D3 Schöllkraut	Entzündungen, Steinbildungen und chronische Störungen des Leber-Galle-Systems
	Picrasma excelsa, Quassia amara D4 Quassiahholz, Bitterholz	Lebererkrankungen, Verdauungsschwäche
	Stannum metallicum D12 Zinn	Leberschwäche, Kolikschmerzen
	Fel tauri depuratum D3 Gereinigte Rindergalle	Störungen des Leber-Galle-Systems
	Phosphorus D12 Phosphor	Entzündung der Verdauungsorgane


 Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

20

Den inneren Alchemisten pflegen

Basistherapie für die Bauchspeicheldrüse

metaharonga® Mischung
Registriertes homöopathisches Arzneimittel

Wissenswertes:
Haronga

Der Baum *Harungana madagascariensis*, auch Drachenblutbaum genannt, ist auf Madagaskar und in Ost- und Südafrika beheimatet. Beschrieben wurde die Wirkung der Pflanze erstmals durch Dr. Wilmar Schwabe, der fasziniert feststellte, dass die Madegesen extrem fettiges Essen ohne Probleme verdauen konnten, wenn sie dabei ein Stückchen der rötlichen Baumrinde kauten. Spätere Untersuchungen ergaben, dass die Inhaltsstoffe der Haronga-Rinde die Pankreassaftsekretion anregen. Haronga gilt seither in der Homöopathie als Mittel der Wahl bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten, dyspeptischen Beschwerden und leichter exogener Pankreasinsuffizienz.

Dosierungsempfehlung

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren*

akut: 5 Tropfen (halb-)stündlich, bis 6x täglich
chronisch: 5 Tropfen 1-3x täglich

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

* Bei jüngeren Kindern soll gemäß der Zulassungsbehörde Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie

	Haronga 0 Drachenblutbaum	Verdauungsschwäche bei Funktionsstörungen der Bauchspeicheldrüse
	Eichhornia D2 Wasserfayazinthe	Verdauungsschwäche
	Asa foetida D3 Strikasant	nervöse Störungen der Verdauungswege
	Taraxacum D1 Löwenzahn	Entzündungen und Erkrankungen des Leber-Galle-Systems
	Nux vomica D4 Brechnuss	Entzündungen und Krampfzustände des Magen-Darm-Kanals; Leber- und Gallenstörungen
	Okoubaka D2 Urwaldbaum (Rinde)	Lebensmittelunverträglichkeiten
	Syzygium jambolanum 0 Jambulbaum	Zusatzmittel bei Zuckerkrankheit

[Dietrich v. S., Duna-Hilfsmittel, F. Endler, B. Keller, S. Schweizer (ZdJ, K. Baur), S. Schweizer]

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

21

Den inneren Alchemisten pflegen

Wegwarte – Kardinalpflanze für die Bauchspeicheldrüse

- gehört zu den Kardinalmitteln zur Ausleitung von Schwermetallen
- Culpeper verordnet sie zum Anregen phlegmatischer Säfte und lobt ihre Wirkung auf den Stoffwechsel
- hoher Inulingehalt unterstützt die Symbionten-Regulierung
- entlastet Leber und Bauchspeicheldrüse
- z.B. als Injektions-Kur Cichorium / Pankreas (Wala)
- Als Tee: Wegwartenwurzel, Löwenzahnwurzel mit Kraut, Odermennigkraut, Andornkraut, Schafgarbe mit Blüten zu gleichen Teilen

Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

22

Den inneren Alchemisten pflegen

Gelber Enzian – stärkt die alchemistische Arbeit

- Heilpflanze mit dem höchsten Bitterwert (Amarogentin hat einen Bitterwert von 58 Mio.)
- Verbessert deutlich den Tonus von Magen und Darm und hilft bei leichten Pankreasfunktionsstörungen, verbessert insbesondere die Eiweißverdauung
- Auch bei verdauungsbedingten Kopfschmerzen, begleitend bei Magersucht und bei chronischen Entzündungen der Schleimhäute in Mund und Rachen
- In Tirol sagt man: „Wia de Enzianwurz isch koani so stoark“
- R. Kalbermatten: wird emotional schlecht verdaut, besteht meist auch organische Verdauungsschwäche. Wesensfremdes muss überwunden und einverleibt werden – dabei hilft Genitana



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

23

Den inneren Alchemisten pflegen

Wie man die Bauchspeicheldrüse noch unterstützt

- Die Bauchspeicheldrüse ist das toxiinaffinste Organ im Körper -> Schwermetallausleitung bringt Erleichterung
- Ausleitungsteerezept: Meisterwurz, Andorn, Gundelrebe, Wegwarte, Odermennigkraut zu gleichen Teilen mischen, 6-8 Wochen trinken, anschließend Mineralstoffe auffüllen!
- Alkohol stört nicht nur die Leber, sondern sollte vor allem bei schwacher Bauchspeicheldrüse gemieden werden
- Bei niedriger Pankreas-Elastase können Enzympräparate als Organunterstützung hilfreich sein, Zubereitungen aus Haronga und/ oder Okoubaka wirken jedoch zusätzlich Organregenerierend



Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

24

Den inneren Alchemisten pflegen
Bis gleich im Chat...



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

 Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

25

Den inneren Alchemisten pflegen
Kontakt meta Fackler

Für die Anforderung des Vortrags als pdf, einem
Musteranforderungsformular
oder sonstigen weiterführenden Infomaterialien kontaktieren Sie bitte die
meta Fackler Arzneimittel GmbH unter der Mailadresse
webinar@metafackler.de mit Angabe des Webinar datums.

Gegebenenfalls können Sie auch unter der Rufnummer 05041-944010 die
med.-wiss.-Abteilung erreichen.

 Christine Baumann • Heilpraktikerin • Bahnhofsplatz 10 • 82481 Mittenwald • Tel. 0172/89 22 142 • info@jump-on.eu

26